

Prof. Dr. Viktoria Kaina, Toni Schell, Raphael Kruse

## **Hinweise zu Themenbereichen für Abschlussarbeiten**

im Lehrgebiet Politikwissenschaft I: Staat und Regieren  
an der FernUniversität in Hagen

Stand: 05.06.2018

Fakultät für  
**Kultur- und  
Sozialwissen-  
schaften**

© 2018

Prof. Dr. Viktoria Kaina, Toni Schell, Raphael Kruse  
Hinweise und Verbesserungsvorschläge richten Sie bitte an:  
Raphael.Kruse@FernUni-Hagen.de

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung und des Nachdrucks, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung der FernUniversität reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

## Funktion der Abschlussarbeit<sup>1</sup>

Das BA- bzw. MA-Studium schließt mit einer Abschlussarbeit ab. Mit dieser Qualifikationsarbeit sollen Sie nachweisen, dass Sie in der Lage sind, innerhalb einer vorgegebenen Frist einen politikwissenschaftlichen Sachverhalt selbstständig und wissenschaftlichen Standards entsprechend zu bearbeiten (zu den formalen Voraussetzungen der Abschlussarbeit siehe jeweils § 13 der Prüfungsordnung bzw. § 14 der Studienordnung).

## Thema der Abschlussarbeit

Für die Betreuung Ihrer **BA-Arbeit** stehen Prof. Dr. Viktoria Kaina, Raphael Kruse, M.A und Toni Schell, M.A. zur Wahl. Ihre **Masterarbeit** kann von Prof. Dr. Kaina betreut werden.

Die Übernahme der Betreuung Ihrer Abschlussarbeit setzt voraus, dass Ihr Thema mit den Forschungs- und Interessensgebieten Ihres Betreuers vereinbar ist. Denn nur unter dieser Voraussetzung können wir eine effektive Betreuung und kompetente Begutachtung Ihrer Abschlussarbeit gewährleisten. Deshalb sollten Sie sich an den nachfolgenden Themenschwerpunkten orientieren:

### Prof. Dr. Viktoria Kaina

- Politische Soziologie, z.B. politische Einstellungs- und Verhaltensforschung, aber auch Parteien- und Parlamentssoziologie, Eliteforschung und politische Kommunikation
- Empirische Demokratieforschung und moderne Demokratietheorien; Politische Kultur, Regimetransformation, Legitimationsprozesse im europäischen Mehrebenensystem
- Europäische Identität; Europäische Integration mit einem Schwerpunkt auf polity und politics
- Politisches und soziales Vertrauen
- Politisches System Deutschlands und Europäisierung mit einem Schwerpunkt auf polity und politics
- Regieren im europäischen Mehrebenensystem mit einem Schwerpunkt auf polity, politics und Demokratieproblemen

### Raphael Kruse, M.A.

- Politische Kulturforschung und politische Einstellungen
- Politische Partizipationsforschung (v.a. Wahlverhalten)
- Kollektive Identität (z.B. Europäische Identität)
- Empirische Demokratieforschung (z.B. Demokratietypen, politische Legitimität, Unterstützung politischer Systeme)
- Politisches System Deutschlands (mit einem Schwerpunkt auf polity und politics)

---

<sup>1</sup> Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird keine durchgängig geschlechterneutrale Sprache verwendet. Mit Begriffen und Bezeichnungen wie „Prüfer“ oder „Autor“ sind selbstverständlich immer auch Frauen angesprochen.

**Toni Schell, M.A.**

- Politische Einstellungsforschung (z.B. Unterstützung politischer Systeme, politisches Vertrauen), politische Psychologie
- Politische Verhaltensforschung (z.B. Wahlforschung)
- Europäische Integrationsforschung (z.B. Legitimitätswahrnehmung politischer Strukturen)
- Politisches System Deutschlands (mit einem Schwerpunkt auf polity und politics)
- Quantitative Analysemethoden (vorherige Ausbildung in Methoden und Statistik erforderlich!)
- Politische Kommunikationsforschung

**Erste Kontaktaufnahme**

Falls Sie Ihre Abschlussarbeit im Lehrgebiet Politikwissenschaft I: Staat und Regieren verfassen möchten, dann senden Sie bitte Ihrem bevorzugten Betreuer eine E-Mail und skizzieren Sie knapp Ihr Thema und Ihre Forschungsfrage. Berücksichtigen Sie dabei die Themenschwerpunkte der Betreuer. Beachten Sie zudem – soweit angegeben – die einführenden Literaturhinweise bei den einzelnen Themenbereichen.

**Exposé zur Bachelorarbeit**

Vor der Übernahme der Betreuung einer Abschlussarbeit ist die Vorlage eines Exposés zwingend erforderlich. Das Exposé soll sicherstellen, dass sich Betreuer und Studierende über den Inhalt der geplanten Arbeit „einig“ sind. Hinweise zur Gestaltung des Exposés finden Sie im entsprechenden Leitfaden, der auf der Homepage des Lehrgebiets unter der Rubrik „Service“ zur Verfügung steht (Hier geht's zur [Seite](#)).

**Weitere Hinweise**

Beachten Sie zur formalen Gestaltung der Abschlussarbeit auch den Leitfaden zur Anfertigung politikwissenschaftlicher Hausarbeiten des Lehrgebiets, der auf der Homepage des Lehrgebiets unter der Rubrik „Service“ zur Verfügung steht (Hier geht's zur [Seite](#)).

**Auswahl einführender Literaturhinweise**

- Almond, Gabriel A. 1980. The Intellectual History of the Civic Culture Concept. In *The civic culture revisited*, Hrsg. Gabriel A. Almond, 1-36. Boston: Little Brown.
- Auel, Katrin. 2012. Europäisierung nationaler Politiken. In *Theorien der europäischen Integration*, Hrsg. Hans-Jürgen Bieling, und Marika Lerch, 247–268. Wiesbaden: Springer Fachmedien Wiesbaden; Imprint: Springer VS.
- Axt, Heinz-Jürgen, Antonio Milososki, und Oliver Schwarz. 2007. Europäisierung — ein weites Feld. Literaturbericht und Forschungsfragen, *Politische Vierteljahresschrift* 48: 136–149.
- Beichelt, Timm. 2009. *Deutschland und Europa. Die Europäisierung des politischen Systems*. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- Bieling, Hans-Jürgen, und Marika Lerch (Hrsg.). 2012. *Theorien der europäischen Integration*. Wiesbaden: Springer Fachmedien Wiesbaden; Imprint: Springer VS.
- Brady, Henry E., Sidney Verba und Kay Lehmann Schlozman. 1995. Beyond SES: A Resource Model of Political Participation. *American Political Science Review* 89: 271-294.

- Brouard, Sylvain, Olivier Costa und Thomas König (Hrsg.). 2012. *The Europeanization of Domestic Legislatures. The Empirical Implications of the Delors' Myth in Nine Countries*. New York: Springer.
- Castiglione, Dario, Jan W. van Deth und Guglielmo Wolleb (Hrsg.). 2008. *The Handbook of Social Capital*. Oxford: Oxford University Press.
- Dahl, Robert A. 1989. *Democracy and its Critics*. New Haven: Yale University Press.
- Dalton, Russell J. 2014. *Citizen Politics. Public Opinion and Political Parties in Advanced Industrial Democracies*. Washington: CQ Press.
- Delli Carpini, Michael X. und Scott Keeter. 1996. *What Americans know about politics and why it matters*. New Haven: Yale University Press.
- Easton, David. 1975. A Re-Assessment of the Concept of Political Support. *British Journal of Political Science* 5: 435-457.
- Fuchs, Dieter. 2007. The Political Culture Paradigm. In *The Oxford Handbook of Political Behavior*, Hrsg. Russell J. Dalton und Hans-Dieter Klingemann, 161-184. Oxford: Oxford University Press.
- Gabriel, Oscar W. 2004. Politische Partizipation. In *Deutschland in Europa. Ergebnisse des European Social Survey 2002-2003.*, Hrsg. Jan W. van Deth, 317-338. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- Gabriel, Oscar W. und Everhard Holtmann (Hrsg.). 2005. *Handbuch Politisches System der Bundesrepublik Deutschland*. München: Oldenbourg.
- Gabriel, Oscar und Bettina Westle. 2012. *Wählerverhalten in der Demokratie. Eine Einführung*. Baden-Baden: UTB.
- Graziano, Paolo, und Maarten Peter Vink. 2008. *Europeanization. New research agendas*. Houndmills, Basingstoke, Hampshire [England]/New York: Palgrave Macmillan.
- Grotz, Florian. 2009. Direkte Demokratie in Europa: Erträge, Probleme und Perspektiven der vergleichenden Forschung. *Politische Vierteljahresschrift* 50: 286-305.
- Held, David. 2006. *Models of democracy*. Cambridge: Polity Press.
- Holzinger, Katharina, Christoph Knill, Dirk Peters, Berthold Rittberger, und Frank Schimmelfennig (Hrsg.). 2005. *Die Europäische Union. Theorien und Analysenkonzepte*. Paderborn/München/Wien/Zürich: Schöningh.Kunz, Volker.
2010. Vergleichende Sozialkapitalforschung. In *Vergleichende Regierungslehre. Eine Einführung*, Hrsg. Hans-Joachim Lauth, 373-395. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- Jørgensen, Knud Erik, Mark A. Pollack, und Ben Rosamond. 2006. *Handbook of European Union politics*. London/Thousand Oaks, Calif: SAGE.
- Kohler-Koch, Beate, Thomas Conzelmann, und Michèle Knodt. 2004. *Europäische Integration, europäisches Regieren*. Wiesbaden: VS Verl. für Sozialwissenschaften.
- Maier, Jürgen, Alexander Glantz und Severin Bathelt. 2009. Was wissen die Bürger über Politik? Zur Erforschung der politischen Kenntnisse in der Bundesrepublik Deutschland 1949 bis 2008. *Zeitschrift für Parlamentsfragen* 561-579.
- Maio, Gregory R. und Geoffrey Haddock. 2009. *The psychology of attitudes and attitude change*. Sage. Los Angeles: Sage.
- Meulemann, Heiner (Hrsg.). 2008. *Social Capital in Europe: Similarity of Countries and Diversity of People? Multi-Level analyses of the European Social Survey 2002*. Leiden: Brill.
- Müller, Thomas und Susanne Pickel. 2007. Wie lässt sich Demokratie am besten messen? Zur Konzeptqualität von Demokratie-Indizes. *Politische Vierteljahresschrift* 48: 511-539.
- Munck, Gerardo und Jay Verkuilen. 2002. Conceptualizing and Measuring Democracy: Evaluating Alternative Indices. *Comparative Political Studies* 35: 5-34.

- Niedermayer, Oskar. 2005. *Bürger und Politik. Politische Orientierungen und Verhaltensweisen der Deutschen*. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- Norris, Pippa (Hrsg.). 1999. *Critical Citizens. Global Support for Democratic Government*. Oxford: Oxford University Press.
- Pickel, Susanne und Gert Pickel. 2006. *Politische Kultur- und Demokratieforschung. Grundbegriffe, Theorien, Methoden. Eine Einführung*. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- Rosamond, Ben. 2000. *Theories of European integration*. New York: St. Martin's Press.
- Schäfer, Armin und Harald Schoen. 2013. Mehr Demokratie, aber nur für wenige? Der Zielkonflikt zwischen mehr Beteiligung und politischer Gleichheit. *Leviathan* 41: 94-120.
- Schmidt, Manfred G. 2008. *Demokratiethorien. Eine Einführung*. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- Schmitt-Beck, Rüdiger (Hrsg.). 2012. *Wählen in Deutschland. Sonderheft der Politischen Vierteljahresschrift 45/2011*. Baden-Baden: Nomos.
- Steinbrecher, Markus, Sandra Huber und Hans Rattinger. 2007. *Turnout in Germany. Citizen participation in State, Federal, and European elections since 1979*. Baden-Baden: Nomos.
- Sturm, Roland und Heinrich Pehle. 2012. *Das neue deutsche Regierungssystem. Die Europäisierung von Institutionen, Entscheidungsprozessen und Politikfeldern in der Bundesrepublik Deutschland*. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- Tsebelis, George. 2002. *Veto Players. How political institutions work*. New York: Russell Sage Foundation.
- van Deth, Jan W. 2009. Politische Partizipation. In *Politische Soziologie. Ein Studienbuch*, Hrsg. Viktoria Kaina und Andrea Römmele, 141-161. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- van Deth, Jan W. und Elinor Scarbrough (Hrsg.). 1995. *The Impact of Values*. Oxford: Oxford University Press.
- von Beyme, Klaus. 2010. *Das politische System der Bundesrepublik Deutschland. Eine Einführung*. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- Walter-Rogg, Melanie. 2008. Direkte Demokratie. In *Die EU-Staaten im Vergleich. Strukturen, Prozesse, Politikhalte*, Hrsg. Oscar W. Gabriel und Sabine Kropp, 236-267. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- Wessels, Wolfgang. 2008. *Das politische System der Europäischen Union*. Wiesbaden: VS/Verlag für Sozialwissenschaften.
- Westle, Bettina. 2012. Souveräne Teilhabe unter Unsicherheit und Halbwissen: Politisches Wissen und politische Partizipation. In *Die verstimmte Demokratie. Moderne Volksherrschaft zwischen Aufbruch und Frustration*, Hrsg. Stephan Braun und Alexander Geisler, 51-68. Wiesbaden: Springer VS.
- Wiener, Antje, und Thomas Diez. 2009. *European integration theory*. Oxford/New York: Oxford University Press.

000 000 000 (00/18)

**00000-0-00-S1**

Alle Rechte vorbehalten  
© 2018 FernUniversität in Hagen  
Fakultät für Kultur- und Sozialwissenschaften